Inhalt

Vorwort 7

I Barockes Gesamtkunstwerk.
Gesang, Tanz und Gestik in der Tragédie en musique

Klaus Miehling
Rameaus Frösche. Zur Aussprache in der Tragédie en musique 11

Stephanie Schroedter
«Wo die Sprache aufhört, fängt der Tanz an …»
Tänzerischer Ausdruck zwischen Chœurs dansés,
Caractères de la danse und Danses en action 35

II Ein offenes Dreieck. Bach – Telemann – Händel

Wolfgang Hirschmann
Telemann – Händel – Bach. Drei Konzeptionen der Konzertmusik 53

Michael Schneider
Gute Noten für gute Manieren.
Überlegungen zur Ornamentierungspraxis des Barock 69

Christoph Wolff
Über Bachs Beziehungen zu Telemann und Händel 87

III Das Alte im Neuen.
Geschichte und Gegenwart in der Historischen Aufführungspraxis

Giselher Schubert
Historische Aufführungspraxis und Kompositionsgeschichte.
Stichworte zum 20. Jahrhundert 107

Anne Smith
Old and new side-by-side:
The cooperation of Ina Lohr with Paul Sacher 119

IV Einsprüche – Widerworte.
Historische Aufführungspraxis im Gegenlicht der Kritik

Jed Wentz
The subjective in authenticity: A performer's perspective 137

Anselm Gerhard
Eine saubere Sache?
Aporien der historisch informierten Aufführungspraxis zwischen
theologischen Resonanzräumen und technischer Reproduktion 147

V Von Rom nach London. Wege zu Händels *Tolomeo, re d'Egitto*

Thomas Seedorf
Von Rom nach London. Eine Einführung in die *Tolomeo*-Opern von
Domenico Scarlatti und Georg Friedrich Händel 161

Wolfgang Hirschmann
Ein Held stirbt (nicht).
Zur Finalgestaltung in Händels und Scarlattis *Tolomeo*-Opern 177

Panja Mücke
Verflechtung von Form und Aktion.
Zu Händels Arienkonzept in *Tolomeo* 193

Silke Leopold
Tolomeo, oder: Müssen Helden stark sein? 201

Lorenzo Bianconi
Orlando – von Arkadien bis in die Unterwelt 209

Personenregister..... 233

Abkürzungsverzeichnis 239